

GSM-Modul

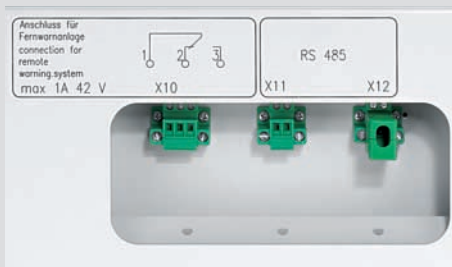
Weiterleitung von Alarmmeldungen per SMS

Das GSM-Modul dient zur Weitergabe von Alarmmeldungen per SMS an das Mobilfunk- oder Festnetz. Voraussetzung für den Betrieb ist eine freigeschaltete SIM-Karte und ausreichender Empfang am Aufstellungsort.

Über den potentialfreien Kontakt (Anschluss für die Fernwarnanlage – siehe Bild unten) eines Kühl- oder Gefrierschranks erfolgt die Anbindung des GSM-Moduls. Es stehen zwei digitale Eingänge zur Verfügung, somit können zwei Kühl- oder Gefrierschränke über die potentialfreien Kontakte an ein GSM-Modul aufgeschaltet werden.

Zum Verbinden von Kühl- oder Gefrierschränken ohne potentialfreien Kontakt ist gegen Mehrpreis ein Temperaturfühler erhältlich, der über den analogen Eingang angeschlossen wird. Durch die mitgelieferte Software lassen sich die Alarmgrenzen (oberer und unterer Warnpunkt) einstellen.

Bei Erreichen der Alarmgrenzen oder Schalten des potentialfreien Kontakts des Kühlgeräts wird am GSM-Modul ein optisches und akustisches Signal ausgelöst sowie eine SMS-Alarmmeldung abgeschickt. Der akustische Alarm wird durch eine Bestätigungs-SMS an das GSM-Modul oder mit einem Tastendruck am GSM-Modul quittiert. Der optische Alarm bleibt bestehen, bis die Störung behoben ist und zusätzlich quittiert wird.



Anschluss des potentialfreien Kontakts bei den Kirsch-Kühl- und Gefrierschränken



Den beiden digitalen Eingängen wird jeweils einer von drei Alarmtexten zugeordnet, die sich variabel gestalten lassen. Jeder SMS-Meldetext kann aus maximal 100 Zeichen bestehen.

Für den analogen Eingang kann eine minimale und eine maximale Temperaturgrenze zwischen -50 °C und $+50\text{ °C}$ festgelegt werden, bei deren Unter- oder Überschreitung ein Alarm ausgelöst wird. Die Zuordnung der Alarmtexte erfolgt wie bei den digitalen Eingängen. Werden SMS-Alarmmeldungen nicht durch eine SMS-Antwort quittiert, erfolgt alle fünf Minuten eine SMS-Nachricht. Ein austauschbarer Li-Ionen Akku überbrückt einen Stromausfall und sichert den Betrieb für bis zu 72 Stunden.

Im Lieferumfang enthalten ist eine Software-CD. Es werden Betriebssysteme ab Windows 2000 oder neuer unterstützt. Die Konfiguration des Kirsch GSM-Moduls erfolgt über die USB-Schnittstelle. Der USB-Anschluss befindet sich im Innenraum des GSM-Moduls und ist nach Öffnen des Gehäuses zugänglich.

Das GSM-Modul verfügt über einen potentialfreien Wechselkontakt.

Technische Werte

GSM-Modul

Stromversorgung

230 V +/- 10%, 50/60 Hz, Leistungsaufnahme 5 VA

Umweltbedingungen

Lagertemperatur: -20 °C bis +70 °C

Arbeitstemperatur: 0 bis +55 °C

Relative Feuchte: max. 75 %

Gewicht

500 g

Schutzart

IP 65

Schutzklasse

Schutzklasse II

Einbauangaben

Wandaufbaugeschäft mit Kabelverschraubungen

Gehäuse-Abmessungen (ohne Kabelverschraubungen und ohne Antenne): 122 x 120 x 60 mm

Eine freigeschaltete SIM-Karte ist erforderlich (nicht im Lieferumfang enthalten)

Lieferumfang

- GSM-Modul mit Netzkabel, 3 m
- CD mit Software zur Konfiguration über USB-Schnittstelle
- Anschlusskabel, 5 m
- Befestigungsmaterial

Optional gegen Mehrpreis

- Externer Temperaturfühler mit 3 m Kabel, inklusive Kälteblock

Normen

- CE Niederspannungs-Richtlinie 73/23/EEC
- EN 60335-1:2002 Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke
- EN 60730-1:2002 Automatische elektrische Regel- und Steuergeräte für den Hausgebrauch und ähnliche Anwendungen
- EN 61010-1:2001 Sicherheitsbestimmungen für elektrische Mess-, Steuer-, Regel- und Laborgeräte
- CE EMV-Richtlinie 89/336/EEC, Schärfeegrad 3

Philipp Kirsch

Gegründet 1865
Gewerbe-Kühl- und Gefrierschränke

77608 Offenburg, Postfach 1840
Telefon (07 81) 92 27-0
Fax (07 81) 92 27-200
info@kirsch-offenburg.de
www.kirsch-offenburg.de

Die Firma Philipp Kirsch wurde im Jahre 1865 als Kupferschmiede gegründet. Der Handwerksbetrieb beschäftigte sich hauptsächlich mit der Herstellung von Destillierapparaten zur Alkoholherstellung. Um die Jahrhundertwende wurden die ersten Kühlsysteme für Natureis hergestellt.

Mitte der 20er Jahre wurde aus dem schon größeren Handwerksbetrieb durch Herstellung weiterer Erzeugnisse aus dem Kühlbereich ein Industriebetrieb.

Unsere Produktpalette:

- Medikamenten-Kühlschränke und -Gefrierschränke
- Labor-Gefrierschränke
- Blutkonserven-Kühlschränke
- Kühlschränke und Gefrierschränke mit ex-geschütztem Innenraum
- Blutplasma-Froster
- Gemeinschafts-Kühlschränke
- Labor-Kühlschränke